Wachsen für den Panamera

PZ feiert erfolgreichen Umbau

Der neue Panamera steht auf der Pole-Position. Mit dem Verkaufsstart der vierten Baureihe wird Porsche in neue Dimensionen vorstoßen. »Dazu reichte aber die bisherige Größe unseres Porsche Zentrums nicht mehr aus, also haben wir uns entschlossen, unser Zentrum gemäß den Richtlinien von Porsche zu erweitern«, erklärt PZ Geschäftsführer Wilhelm Schreiber.
Innerhalb von nur wenigen Monaten entstand in der Merowinger Straße ein zweiter Bauabschnitt, der schon von Weitem sehr gut erkennbar ist und die gefällige Form des bisher bestehenden Porsche Baukörpers weiterführt. Nun ist nicht mehr nur eine Seite rund, sondern die andere Seite fügt sich harmonisch an.
»Von nun an wird sich in diesem zweiten Bauteil viel abspielen. Über eine Treppe gelangt man in den ersten Stock, der einen grandiosen Blick über das gesamte PZ freigibt. Mithilfe eines Aufzug werden die Fahrzeuge in diese zweite Ebene hinauf schweben. Dass dies alles so hervorragend geklappt hat, verdankt das Porsche Team in erster Linie der geschäftsführenden Gesellschafterin und Mitinhaberin des Porsche Zentrums, Theresa Jepsen. Ihr Mut zu dieser enormen Investition ist bemerkenswert, dafür möchte ich mich auch im Namen meiner Kollegen bei ihr bedanken. Ebenso danke ich dem Architekturbüro Omlor & Mehringer, die dieses Projekt schnell, sauber und ohne viel Aufhebens in die Tat umgesetzt haben«, so Schreiber.
Der Abend der großen Einweihung des PZ Regensburg begeisterte jeden, der mit dem Hause verbunden ist. Nun wartet jeder schon gespannt auf den Panamera, der die erste Etage des PZ schmücken wird, aber – noch etwas Geduld – bald wird er zu sehen sein. ■